

②

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Das Mätteliseppi

Eine Erzählung

von

Heinrich Federer

— 10. Tausend —

Mit einem Bildnis Federers. 565 Seiten. Geheftet 5 M. Gebunden 6 M.

Dr. Ed. Korrodi: „Im Geiste der Volksepik ist dieses Werk unzweifelhaft die stärkste Leistung seit Gottbelf.“

Prof. Ant. Guittand: „Depuis Uli le valet et Kathi la grandmère, on n'a rien publié de plus fort dans notre pays.“

Einer unserer Verlagsautoren: „Noch heute nacht habe ich das Mätteliseppi zu lesen begonnen. Wie tief und warm ist das wieder! Schönste Menschlichkeit inmitten einer Zeit des Grauens und des millionenfachen Verblutens. Da wirkt dieses stille von Liebe erfüllte Buch wie ein köstlicher Trank des Vergessens. Man ist dankbar für jede Seite, für jedes Wort.“



Lachweiler Geschichten

von

Heinrich Federer

— 11. Tausend —

381 Seiten. Geheftet 3,50 M. Gebunden 4,50 M.

..... Berlin

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung